



Übungsroutinen

Geradliniger Stoß

Wie übt man am besten geradliniges Potten?

Der braune Ball wird auf seinen Spot platziert und über die Kopfbande durch den Black Spot, den Central Spot und den Brown Spot gespielt. Kleinste Ungenauigkeiten beim Stoß, wie etwa ein wenig Side, wirken sich über die Tischlänge deutlich aus.

Line-Up

Wie sieht diese Solo-Übung aus?

Die farbigen Bälle kommen zunächst auf ihre Spots, dann werden alle roten Kugeln, beginnend bei der Kopfbande, in einem Abstand von jeweils ca. 5 cm in einer Linie dazwischengelegt. Ziel ist es, abwechselnd Rot-Farbig-Rot etc. zu potten, ohne dabei allerdings andere Kugeln zu berühren.

Die Schwarz vom Spot

Welcher Schwierigkeitsgrad sollte gewählt werden?

Das hängt sehr von der Stärke eines Spielers ab. Jedenfalls sollte beim Potten der Schwarzen vom Spot die Weiße so kontrolliert werden, dass nach einem Wiederaufsetzen ein neuerliches Versenken der Schwarzen möglich ist. Diese Übung kann beliebig lang ausgedehnt werden.



Von der Bande weg

Wie kann das Spiel von der Bande weg geübt werden?

Zwei Routinen sind zu empfehlen: (1) Die Weiße wird direkt an die Fußbande gelegt und hintereinander in die Mitteltaschen bzw. gegenüber liegenden Taschen gespielt. (2) Die Colours werden direkt von der Bande in eine Tasche gepottet. Der Ausgangspunkt der Weißen wird entsprechend der Spielstärke gewählt.

Snookern

Wie kann man das Legen eines Snookers üben?

Grundsätzlich nur durch sehr viel Erfahrung. Allerdings sollten Sie im Training immer wieder versuchen,

den Spielball aus immer größerer Distanz press an einen anderen Ball zu rollen. Dies geschieht am besten durch nur leichtes Zurückziehen des Queues und einen Blickwinkel von oben (im Gegensatz zu praktisch allen anderen Stößen).

